

Firma:

NVS NaturStiftung Südpfalz
Niedergasse 5
67483 Kleinfischlingen

Betriebsanweisung

gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 9 BetrSichV, § 3 VSG 1.1

Hochentaster (Verbrennungsmotor)

Gefahren für den Menschen

- Gefahren durch den Aufenthalt im Gefahrenbereich
- Gefahr, durch Baumteile getroffen zu werden
- Gefahren durch Lärm
- Gefahren durch Abgase
- Gefahren durch Hand-Körper-Vibrationen



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Schutzhelm mit Gehör- u. Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.
- Bedienungsanleitung des Herstellers beachten.
- Hochentaster nicht zum Fällen verwenden.
- Das Arbeitsgerät darf nur von fachkundigen und unterwiesenen Personen bedient werden.
- Personen unter 18 Jahren (Jugendliche) dürfen Hochentaster nur bedienen, wenn dies im Rahmen ihrer Ausbildung erforderlich ist und die Bedienung unter Aufsicht einer fachkundigen Person stattfindet.
- Nicht direkt unter dem Ast stehen, Winkel von 60° zur Horizontalen (Herstellerangaben beachten!) nicht überschreiten. Auf herabfallendes Holz achten.
- Den Gefahrenbereich für Dritte nach Herstellerangaben einhalten (z. B. 15 m)
- Beim Starten ist der Hochentaster fest abzustützen.
- Maschine mit beiden Händen führen.
- Technisch einwandfreien Zustand der Schneidgarnitur prüfen und ggf. herstellen.
- Zug- und Druckverhältnisse im Holz beachten.
- Sägeschiene bei Transport und Arbeitsunterbrechungen mit Schutz sichern.
- Beim Betanken Sicherheitsfüllstutzen benutzen und nicht rauchen, trinken oder essen.
- Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) benutzen.



Verhalten bei Störungen

- Bei Störung den Hochentaster sofort stillsetzen und Störung beheben.
- Defektes Gerät nicht weiterverwenden. Reparatur veranlassen.
- Schäden oder Störungen dem Vorgesetzten melden.

Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

Notruf 112

Standort Telefon:

Ersthelfer:

Standort Verbandkasten:



- Ruhe bewahren, Unfallstelle sichern, eigene Sicherheit beachten!
- Notruf veranlassen (112) – Rettungspunkt benennen!
- Maschine abschalten und Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich retten!
- Erste Hilfe leisten!
 - Vitalfunktionen prüfen und lebensrettende Maßnahmen (Seitenlage, Wiederbelebung usw.) einleiten.
 - Bei bedrohlichen Blutungen: Verletztes Körperteil wenn möglich hochhalten und Blutung stillen (Tuch auf die Wundstelle drücken, ggf. Druckverband anlegen).
- Entstehungsbrände mit geeignetem Löschmittel bekämpfen – Notruf 112!

Instandhaltung

- Vor jedem Einsatz die Funktion und Sicherheitseinrichtungen der Maschine prüfen.
- Kette auf Beschädigungen und Spannung prüfen.
- Vorgaben des Herstellers bzgl. Wartung und Pflege beachten.
- Reparaturen nur von fachkundigen Personen durchführen lassen.

Ort:

Datum:

Unterschrift Verantwortlicher:

Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen.

